

	<p>Objekt: CIL XV 4603, Gelatinefolie 1</p> <p>Museum: Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de</p> <p>Sammlung: Gelatinefolien</p> <p>Inventarnummer: EC0014181</p>
--	---

Beschreibung

Auf Gelatinefolie ausgeführte Durchzeichnung zu CIL XV 4603. Die Gelatinefolie zeigt ungefähr die linke Hälfte der vierzeiligen Aufschrift auf der Amphore.

Die Aufschrift wurde mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einer Graviernadel, in die Gelatinefolie eingeritzt. Die eingeritzten Linien wurden mit einem pulverförmigen roten Pigment eingefärbt.

In Schwarz ist, wie auf dem zugehörigen Papierumschlag, "153" notiert. Es handelt sich um eine interne Zählung durch Dressel.

Die Zeichnung wurde im Aufsatz "Di un grande deposito de anfore rinvenuto nel nuovo quartiere del Castro Pretorio" im Bullettino della Commissione Archeologica Comunale di Roma publiziert (S. 46, Nr. 6, Taf. IX–X Nr. 5).

Mit der Zeichnung wurde eine Aufschrift auf einer Weinamphore der Form Dressel 2 wiedergegeben.

Grunddaten

Material/Technik: Gelatinefolie / Durchzeichnung
Maße: Länge: 7,9 cm, Breite: 7,6 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1878-1879
wer Heinrich Dressel (1845-1920)
wo Rom

Schlagworte

- Abklatsch
- Amphore
- Aufschrift
- Gelatinefolie

Literatur

- Dressel, Heinrich (1879): Di un grande deposito de anfore rinvenuto nel nuovo quartiere del Castro Pretorio. In: *Bullettino della Commissione Archeologica di Roma* 7, 1879, S. 36–64. 65–112 (continuazione). 143–196 (continuazione e fine); Tafeln VII–XVIII., S. 46 Nr. 6; Taf. IX–X Nr. 5
- Dressel, Heinrich (1899): *Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I.* Berlin, Nr. 4603